

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1876

2.10.1876 (No. 271)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 271.

Montag den 2. Oktober

1876.

Bekanntmachung.

Aus Anlaß der Enthüllungsfest der Siegesdenkmals in Freiburg werden am Dienstag den 3. k. Mts. folgende Extrafahrten zwischen Karlsruhe und Freiburg stattfinden:

a) von Karlsruhe nach Freiburg:		
Karlsruhe	ab . . .	5 ⁵⁰ Min. Morg.
Ettlingen	" . . .	6 ² " "
Malsch	" . . .	6 ¹⁵ " "
Muggensturm	" . . .	6 ²³ " "
Nastatt	" . . .	6 ³⁵ " "
Gernsbach	" . . .	5 ⁴⁰ " "
Dos	" . . .	6 ⁵¹ " "
Freiburg	an . . .	9 ⁴⁵ " "

b) von Freiburg nach Karlsruhe:		
Freiburg	ab . . .	7 ³⁰ Min. Abds.
Nastatt	an . . .	10 ²⁰ " "
Muggensturm	" . . .	10 ²⁹ " "
Malsch	" . . .	10 ³⁷ " "
Ettlingen	" . . .	10 ⁴⁸ " "
Karlsruhe	" . . .	11 " "

Karlsruhe, den 29. September 1876.

Großh. Bahnamt.

Handelschule.

5.5. Anfang des Wintersemesters: Montag den 2. Oktober, Abends 8 Uhr. Anmeldungen neu eintretender Schüler werden vom Vorstande in dessen Wohnung, Waldhornstraße 9, entgegengenommen. Der Besuch der Handelschule befreit vom Besuche der Fortbildungsschule.

Der Vorstand.
Dr. Firnhaber.

Literarischer Verein.

Zusammenkunft Montag den 2. Oktober, Abends 8 Uhr, im Gasthof zum Erbprinzen. Gemeinsames Abendessen. Besprechung von Vereinsangelegenheiten. Zahlreiche Betheiligung wünschenswerth.

Freiwillige Feuerwehr.

2. Compagnie. Dieselbe rückt Montag den 2. Oktober, Abends 4 Uhr, in vollständiger Ausrüstung zu einer Uebung aus. Der Hauptmann: J. Förster.

Fahrnißversteigerung.

Zirkel Nr. 14 (früher innerer Zirkel, zwischen der Kreuz- und Adlerstraße) versteigere ich gegen Baarzahlung aus einem Nachlaß, jeweils Vormittags 9 und Nachmittags 2 Uhr anfangend,

Montag den 2. Oktober 1876:

Silber: 1 Vorlegelöffel, 12 Gabeln, 20 Kaffeelöffel, 1 Tortenschaukel, 1 Theeseifer, 1 Zuckergänge, 12 Dessertmesser; ferner: 24 Messer und Gabeln und 12 Dessertmesser mit schwarzen Heften, 1 Tranchirtisch, Porzellan- und Glasachen, Küchengeräthe, Herrenkleider, Stiefel, Federbetten, Korbhaarmatrasen, Vorhänge, Bett-, Tisch- und Leibweiszug;

Dienstag den 3. Oktober 1876:

3 nußbaumene Bettladen mit Kopf, 1 Chiffonniere, 1 zweithürigen Kasten, 1 Bücherschrank mit Glas-aufsatz, 1 Speisekasten, 1 Kommode, 1 Pfeilerschrankchen, 1 Waschkommode, 1 Schlaffsofa, 1 Kanapee mit 6 Sesseln, 6 Strohstühle, 1 Ausziehtisch, 1 Arbeitstischchen, 1 ovalen Tisch, 1 Leibstuhl, verschiedene Tische, 2 große und 1 kleinen Spiegel in braunen Rahmen, 1 Portrait-Uhr, 1 Pendule, 1 Küchenschrank mit Glasaufsatz, 1 kleinen eisernen Herd mit Rohr, 3 Waschtücher, 2 Krautständer, 3 Kisten und sonst allerlei Hausrath, wozu die Liebhaber höflichst einladet

Sch. Nupp, Auktionator.

Fahrniß-Versteigerung.

Montag den 2. Oktober d. J. versteigere im Auftrag einer Möbelfabrik im Lokale zur goldenen Waage, Bähringerstraße 73, gegen Baarzahlung:

1 feine geschmückte Garnitur mit französischem Nipsüberzug, bestehend aus Canapee und 6 Sesseln, 2 feine französische Bettladen mit Kopf, Matrasen und Polstern, 2 elegante Mainzer Bettladen mit Kopf, Matrasen und Polstern, 1 französische Chiffonniere, 2 feine Chiffonniere mit Füllungen, 1 zweithürigen, nußbaumenen Kleiderschrank, Schreib-, Wasch- und Pfeilerschrank, verschiedene Kommoden mit 3-4 Schubladen, 2 Waschtische, 2 Ovale, 2 Küchentische, 1 Zusammenlegertisch, 1 Canapee, 1 Chaiselongue mit französischem Nipsüberzug, 4 Kanapee verschiedener Größe, Klavierstühle mit Rohr und gepolstert, 1 Nachttisch mit Marmorplatte, 1 Amerikaner Stuhl, 3 vollständige Federbetten, 2 Duzend feinere und gewöhnliche Rohrstühle und verschiedenes Andere, wozu Liebhaber höflichst einladet

A. Wüest, Auktionator.

Institut Spies,

Stephanienstraße 34.

(Abendkurs.)

— Beginn am 2. Oktober. Unterrichtsgegenstände: Deutsch, Französisch, Englisch, Geometrie, Algebra, Physik, Geschichte, Geographie und auf Wunsch kaufmännisches Rechnen und Buchführung. Näheres durch

L. Spies, Rector.

Versteigerung

von Häusern und Bauplätzen.

3.2. Aus dem Nachlasse des verstorbenen Partikuliers Gustav Wolff von hier werden am Montag den 16. Oktober d. J.,

Nachmittags 2 Uhr,

folgende Liegenschaften in der Wohnung des Unterzeichneten der Erbvertheilung wegen öffentlich versteigert:

1.

Ein dreistöckiges Wohnhaus an der Müppurrerstraße unter Nr. 4 dahier, einerseits neben Schreiner Jakob Rudi Relicten, andererseits Kaufmann August Kerlinger, mit Seiten- und Hinterbau nebst der sonstigen liegenschaftlichen Zugehörde, Anschlag 32,000 M.

2.

Ein dreistöckiges Wohnhaus, Nr. 34 der Schützenstraße dahier, einerseits neben Herrn August Nupp, Maurermeister, andererseits Kutscher Vetter gelegen, nebst Hof und Garten sammt der sonstigen liegenschaftlichen Zugehörde, Anschlag 32,000 M.

3.

Zwei zusammen circa 656,63 q Meter oder rund 73 q Ruthen große Bauplätze, an der Werberstraße neben Revisor Franz Joseph Schnepp dahier und andererseits Kutscher Vetter gelegen, Anschlag 7,500 M.

Der Zuschlag erfolgt, wenn der Anschlag oder darüber geboten wird; die näheren Bedingungen können inzwischen bei mir eingesehen werden.

Karlsruhe, den 13. September 1876.

Großh. Notar Grimmer.

— Zu vermieten auf 23. Oktober oder früher Kriegsstraße 86 parterre: eine schöne Wohnung mit allem Comfort, Gas-, Wasser-, Telegraphenleitung, 5 Zimmern, tapezierter Mansarde, Kammer, Waschküche und Speicherantheil. Näheres daselbst parterre.

Große Korbwaaren-Versteigerung.

4.2. **Mittwoch am 4. Oktober d. J.,**
 Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend,
 im Lokale zur **Goldenen Waage**, Zähringerstraße Nr. 73, versteigere gegen Baarzahlung:
**weiße und braune Armförbe,
 ovale und runde Waschkörbe,
 Luxus- und Arbeitskörbchen,
 Blumentische und Kinderwagen**
 und ladet hiezu freundlichst ein

A. Wüest, Auktionator.

Fahrniß-Versteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden am
Montag den 2. Oktober d. J.,
 Nachmittags 2 Uhr,
 im Pfandlokal des Rathhauses gegen Baarzahlung
 öffentlich versteigert, als:
 1) 1 ovaler Tisch, 1 Waschtisch, 1 Nachttisch, 2
 Spiegel und Verschiedenes;
 2) 1 zweistöckiger Kasten, 1 Waschtisch, 1 Spiegel
 in vergoldeter Rahme, 2 Delbruckbilder;
 3) 1 Kanapee, 1 Kommode, 1 Chiffonniere, 1
 ovaler Tisch, 6 Rohrstühle, 1 Spiegel, 1 Waschtisch,
 1 Küchenschrank, 3 Delbruckbilder und
 1 Blumentisch;
 4) 1 Kanapee, 1 Kommode, 1 aufgerichtetes Bett,
 1 geringes Tafellavier, 1 Arbeitstisch und 1
 Delbruckbild;
 5) 1 silberne Cylinderuhr und 1 goldener Ring;
 6) 1 Kanapee und 1 Kommode.
 Karlsruhe, den 1. Oktober 1876.
 Gerichtsvollzieher **Hüttisch.**

Rintheim.

Versteigerungs-Ankündigung.

2.2. Aus der Verlassenschaftsmasse des Landwirths **Jakob Friedrich Erb** von Rintheim werden der Untheilbarkeit wegen nachbeschriebene Liegenschaften am

Montag den 9. Oktober d. J.,

Früh 8 Uhr,

in dem Rathhause in Rintheim öffentlich zu Eigentum versteigert, wobei der Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird.

L. B. Nr. 60 a. und b.

Eine einstöckige Behausung mit Stallung, Schweineställen und Hofraithe, sowie Scheuer, 75 Meter Hofraithe und 2 Acre 50 Meter Hausgarten, sowie

L. B. Nr. 59.

3 Acre 20 Meter Hofraitheplatz, hierher 1/2 ungetheilt, neben **Christian Eberhardt** und **August Eberhardt**, Anschlag 2000 M.

Circa 38 Acre 9 Meter Acker und Wiesen in 3 Parzellen, im Gesamtanschlag von . . . 830 M.
 Mühlburg, den 11. September 1876.
 Großh. Notar **Mathos.**

Linkenheim.

Ankündigung.

2.2. In Folge richterlicher Verfügung wird aus der Gantmasse des **Ludwig Weich** von Linkenheim die nachverzeichnete Liegenschaft **Montag den 9. Oktober d. J.,** Vormittags 10 Uhr, im Rathhause zu Linkenheim öffentlich versteigert, wobei der endgiltige Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis und darüber geboten wird.

Beschreibung der Liegenschaft.

L. B. Nr. 2789.

Ein neuerbautes, einstöckiges Wohnhaus mit Schoppen, Schweineställen, Hofraithe und Garten in der neuen Gasse neben **Johann Nees** und Gemeinde 2915 M.
 Karlsruhe, den 8. September 1876.

Der Vollstreckungsbeamte:
J. Meyer, Notar.

Wohnungsanträge und Gesuche.

— **Friedrichsplatz 4** ist eine schöne Wohnung von 5 geräumigen Zimmern nebst Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres beim Eigenthümer im Laden links.
 * **Friedrichsplatz 5** ist auf den 23. Oktober im Seitenbau im 2. Stock eine freundliche Wohnung

on eine kleine Familie zu vermieten. Näheres im 4. Stock, Haupttreppe. Die Wohnung hat Wasserleitung und Vorfenster.

3.3. **Karlstraße 6**, in der Nähe der Stephanienstraße, ist eine sehr schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Kammer, Antheil an der Waschküche, Trockenspeicher, Gas- und Wasserleitung an eine ruhige Familie von 1-3 Personen zu vermieten und sogleich oder auf 23. Oktober zu beziehen. Näheres auf dem Centralbureau von **W. Gutekunst**, Friedrichsplatz 8.

3.3. **Langestraße 23**, gegenüber der Dragonerkaserne, sind 2 ineinandergehende, möblirte Zimmer an 1 oder 2 Herren zu vermieten und sogleich zu beziehen für Einjährige, Dragoner oder Artilleristen, sehr passend.

— **Langestraße 223** ist auf 23. Oktober 1876 die Parterre-Wohnung, bestehend in 9 Zimmern, Küche, Keller, 2 Mansarden, Holzplatz und Garten, mit oder ohne Stallung und Wagenremise nebst Kutschzimmer, zu vermieten. Die Wohnung ist mit Gas- und Wasserleitung versehen. Näheres **Langestraße 107.**

— **Luisenstraße 9** ist Bezugs halber sofort oder auf 23. Oktober eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung nebst allem Zugehör billig zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

Luisenstraße 18 ist der 2. und 3. Stock mit je 4 Zimmern, Küche, Keller und Magdkammer und der 4. Stock mit 3 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Oktober zu vermieten. Die Wohnungen haben Gas- und Wasserleitung und Glasabschluß. Näheres **Luisenstraße 6** im 2. Stock.

* **Luisenstraße 29**, nahe der Güttingerstraße, Sommerseite, ist der 2. Stock mit 4 geräumigen Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten.

* **Ritterstraße 14** ist eine Wohnung von 4 Zimmern, Mansarde, Küche mit Wasserleitung und Keller auf 23. Oktober d. J. zu vermieten.

* **Ritterstraße 14** ist im Seitenbau eine Wohnung von 2 Zimmern, Alkov, Küche und Keller auf 23. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres im Laden.

Laden und Wohnung zu vermieten.

— Ein schöner Laden mit 4 großen Schaufenstern und Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör ist auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres bei der **Rheinischen Baugesellschaft.**

Wohnungen zu vermieten.

— Eine Wohnung im Hintergebäude, bestehend aus 2-3 Zimmern nebst Alkov, Küche und allem Zugehör, ist auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres **Zähringerstraße 40** im 2. Stock.

Bersetzungs halber

ist **Amalienstraße 49** eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche u. s. w. vom 5. oder auch 23. Oktober an zu vermieten. 2.2.

— Eine sehr freundliche Wohnung, bestehend in 4 geräumigen Zimmern, Küche, Mansarde, Kammer, Keller, Waschküche etc., Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung, ist auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres **Werderstraße 12**, 2 Treppen hoch.

— Eine schöne Mansardenwohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller, Speicher, Waschküche etc., ist auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres **Werderstraße 12**, zwei Treppen hoch.

* Eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern nebst Zugehör ist zu vermieten. Näheres **Waldstraße 25** im 2. Stock.

*2.2. **Spitalstraße 30**, 1 Etage hoch, sind 2 ineinandergehende Zimmer, gut möblirt, an einen oder zwei Herren zu vermieten; desgleichen auch ein gut möblirtes Zimmer.

Zimmer zu vermieten.

— Ein gut möblirtes Zimmer ist sogleich zu vermieten: **Bahnhofstraße 50.**

*5.2. **Langestraße 152**, gegenüber der Infanteriekaserne, ist ein schön möblirtes Zimmer sogleich zu vermieten. Näheres im Laden links.

*3.2. **Rüppurrerstraße 58** ist sogleich ein gut möblirtes Parterrezimmer, nach der Straße gehend, zu vermieten. Preis 12 Mark.

3.2. In der **Brauerei Aug. Stephan** ist ein hübsch möblirtes Zimmer, welches sich sehr gut für einen Einjährig-Freiwilligen eignet, zu vermieten. Zu erfragen im Wirthslokal daselbst.

*2.2. **Hebelstraße 4** ist ein großes, möblirtes Parterrezimmer sogleich oder auf 15. Oktober zu vermieten.

*2.2. **Ablersstraße 23** sind im 3. Stock rechts 2 gut möblirte Zimmer, jedes mit besonderem Eingang, zu vermieten.

2.2. Ein möblirtes Zimmer ist im 2. Stock, auf die Straße gehend, sogleich zu vermieten. Zu erfragen **Zähringerstraße 64** parterre.

2.2. **Steinstraße 2** ist im 3. Stock ein hübsch möblirtes Zimmer um monatlich 14 Mark und ein möblirtes Mansardenzimmer um 9 Mark sogleich zu vermieten.

— Zu vermieten zwei gut möblirte Zimmer: ein größeres und ein kleineres, sogleich oder auf 1. Oktober. Näheres **Nowack-Anlage 13**, 5. Stock.

3.3. **Zähringerstraße 74**, eine Etage hoch, ist ein möblirtes Zimmer auf 1. Oktober zu vermieten.

*2.2. **Rüppurrerstraße 40** im 4. Stock ist ein heizbares, möblirtes Zimmer an einen oder zwei solcke Arbeiter sogleich zu vermieten. Auf Verlangen können dieselben auch Kost erhalten.

*2.2. Ein kleines unmöblirtes Mansardenzimmer und ein möblirtes Zimmer sind sofort oder später zu vermieten. Näheres **Hirschstraße 16**, 2. Stock des Vorderhauses.

*2.2. **Bahnhofstraße 38** ist ein gut möblirtes Zimmer sogleich zu vermieten.

*3.2. **Ablersstraße 36**, 2 Treppen hoch, sind 2 gut möblirte Zimmer einzeln oder zusammen sogleich oder später zu vermieten.

*2.2. Ein freundliches, gut möblirtes Zimmer, mit 2 auf die Straße gehenden Fenstern, ist sofort zu vermieten: **Schützenstraße 26** im 3. Stock.

* **Zirkel 19** sind im 3. Stock 2 schöne, gut möblirte Zimmer, auf die Straße gehend, mit oder ohne Pension sogleich zu vermieten.

* **Marienstraße 5**, im 2. Stock, wird ein sehr schönes, zweistöckiges und entsprechend eingerichtete Zimmer, gegen die Straße gehend, an einen ruhigen und gebildeten Herrn oder Dame sofort vermietet.

* **Kleine Herrenstraße 1** sind im Hinterbau 2 freundliche Mansardenzimmer sogleich oder auf den 23. Oktober getrennt oder zusammen zu vermieten. Näheres im Vorderbau.

* **Zähringerstraße 19** (Eckhaus) sind im 2. Stock 2 schön möblirte Zimmer, wovon eines mit Balkon, zu vermieten; dieselben können auf 1. Oktober zusammen oder auch einzeln vermietet werden.

* **Hirschstraße 15** sind im 2. Stock 2 Zimmer, Stallung, Dienerzimmer nebst Zugehör zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

* **Fasanenstraße 6** ist im 3. Stock ein hübsch möblirtes Schlafzimmer an einen Herrn sogleich zu vermieten.

* **Friedrichsplatz 6**, eine Treppe hoch, sind ein oder zwei sehr gut möblirte Zimmer an einen solcken Herrn oder eine Dame zu vermieten.

*3.1. **Langestraße 146**, über 3 Stiegen, Eingang **Karlstraße**, sind 3 sehr schöne und sehr gut möblirte Zimmer an 2 oder 3 Herren von einer kleinen, anständigen Familie sofort unter günstigen Bedingungen zu vermieten. Näheres daselbst.

* Adlerstraße 2 ist ein gut möbliertes Parterrezimmer an einen soliden Herrn zu vermieten. Ebenfalls ist ein Flügel billig zu verkaufen oder zu vermieten.

* Akademiestraße 30 sind im 2. Stock 2 gut möblierte Zimmer einzeln oder zusammen sogleich zu vermieten.

* Hebelstraße 6, Ecke der Lammstraße, ist ein möbliertes Zimmer an einen soliden Arbeiter zu vermieten.

* Ecke der Langen- und Waldstraße (Waldstr. 34) ist ein schönes, großes, hübsch möbliertes Zimmer zu vermieten. Ebenfalls ist ein kleines, gut möbliertes Zimmer zu vermieten.

* In der Amalienstraße 75 — im 2. Stock — ist ein hübsches, gut möbliertes Zimmer zu vermieten und sogleich zu beziehen.

Unerbieten.

* 21. In einer gebildeten Familie finden 1 oder 2 junge Leute Aufnahme und vollständige Pension. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Eine helle Werkstätte

ist zu vermieten und kann sogleich bezogen werden: Wilhelmstraße 4. 3.2.

3.2. **Ein geräumiges Kneiplokal** ist zu vermieten in der Brauerlei Aug. Stephan.

Eine Stallung,

in der Nähe der Stephaniensstraße, für 4 Pferde mit Kutschzimmer, Remise und Heuspeicher ist sogleich oder später zu vermieten: auf Verlangen kann auch Wohnung von 2-3 Zimmern dazu gegeben werden. Näheres auf dem Central-Büreau von **W. Gutekunst**, Friedrichsplatz 8. 3.3.

Wohnungs-Gesuche.

2.2. Eine Wohnung, bestehend aus 2-3 Zimmern, mit oder ohne Stallung, wird gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

2.2. Eine Wohnung von 4-5 Zimmern wird auf 23. Oktober oder später für eine einzelnstehende Dame mit Tochter gesucht. Offerten nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

Zimmer-Gesuch.

* 3.3. Zwei oder drei elegant möblierte Zimmer werden zwischen dem Marktplatz und Mühlburgerthor von einem Herrn zu mieten gesucht. Offerten abzugeben Bismarckstraße 41.

Dienst-Anträge.

* Ein reinliches Mädchen zur Beihülfe in der Küche findet sogleich eine Stelle. Näheres im Hof von Holland.

* Es wird ein Mädchen für zwei Personen in Dienst gesucht, welches sogleich eintreten kann: kleine Herrenstraße 4 oben.

* Leopoldstraße 14, 1 Stiege hoch, wird ein Mädchen, welches ordentlich kochen kann und sich sonstigen häuslichen Arbeiten unterzieht, zum sofortigen Eintritt gesucht.

Dienst-Gesuch.

* 2.2. Ein Mädchen aus guter Familie, welches in allen weiblichen Arbeiten erfahren ist, sucht sogleich Stelle. Zu erfragen Luisenstraße 8, 2. Stock.

Schneider

auf große und kleine Stücke finden Arbeit bei **Eduard Bösch**.

Gesuch.

* Ein junges Mädchen wird für die Nachmittage zu einem kleinen Kinde zur Aufwartung sofort gesucht: Amalienstraße 75 im Quergebäude, aleicher Erde.

Stelle-Gesuch.

* Eine alleinstehende Frau mittleren Alters, zuverlässig und wohlhabend in einer besseren Küche, sucht eine Stelle zur Stütze einer Hausfrau oder bei einem einzelnen Herrn, oder bei einer kleinen Familie. Eintritt sogleich. Zu erfragen Waldstraße 79 im 3. Stock.

Maschinennäherin.

* Ein Fräulein sucht unter annehmbaren Bedingungen das Maschinennähen zu erlernen und daselbst dauernde Beschäftigung. Gesl. Adressen unter **E. W. Eisenbahnpostlagernd Karlsruhe**.

Beschäftigungs-Gesuche.

2.2. Eine Frau empfiehlt sich im Nähen sowohl in als außer der Wohnung. Näheres Akademiestraße 23, 3. Stock (Manfard).

* Eine Köchin, welche einer Küche selbstständig vorstehen kann, sucht sogleich Beschäftigung. Zu erfragen Langestraße 213, Hinterhaus im 2. Stock. Ebenfalls könnte noch ein Herr die Mittagkost erhalten.

Zugelaufener Hund.

* 3.2. Ein schwarz und weiß gefleckter Hund ist zugelaufen: Belfortstraße 13.

Pferd-Verkauf.

Ein starkes Zugpferd ist billig zu verkaufen. **Alb. Kilber**, Karlsstraße 40.

Zur

Allgemeinen bad. Industrieausstellung im Jahre 1877 (H.62725.) geeigneter großer

Ausstellungs-Glaskrank zu verkaufen.

Näheres durch die Annoncen-Expedition von **Haasenstein & Vogler** in Heidelberg. 3.2.

Kisten,

größere und kleinere, einmal gebraucht, sind zu verkaufen: Waldhornstraße 48 im Laden.

Ofen-Verkauf.

* Schloßplatz 7 sind drei Säulenoöfen von verschiedener Größe billig zu verkaufen.

Verkaufsanzeigen.

3.3. Eine neue, feinere **Plüsch-Garnitur**, braun, bestehend in 1 Sopha, 2 Fauteuils und 6 Stühlen, ist billig zu verkaufen: verl. Akademiestraße 58.

3.2. Einige leere **Bordeauxfässer** sind zu verkaufen: Erbprinzenstraße 4.

3.2. Neue, sehr schöne, halbfranzösische **Bettlatten** mit Kopf und Kopfbarmatrage werden zu 130 Mark per Stück abgegeben: verl. Akademiestraße 58.

* Ein Schüler der Secunda des Gymnasiums kann die daselbst eingeführten **Schulbücher** antiquarisch zu billigem Preise kaufen: Zirkel 35 im 3. Stock.

* Amalienstraße 33, im untern Stock, ist wegen Wegzug nach Konstanz ein **Schienenherd** billig zu verkaufen.

Gute reine Milch

wird zu kaufen gesucht: Waldstraße 63 im Laden.

Unterricht

im **Französischen** und **Englischen** (Grammatik, Literatur, Conversation, Handelscorrespondenz) erteilt **Nodenberg**, Professor, Waldhornstraße 13. 3.2.

Langue française.

Grammaire — Conversation — Correspondance commerciale.

Paul Dessane,

5.1. Hirschstrasse 23.

Tanzunterricht

für Bäder beginnt am Dienstag den 3. Oktober, Mittags 2 Uhr.

H. Zachmann, Tanzlehrer,

2.2. Kronenstrasse 46.

Privat-Bekanntmachungen.

Kartoffeln,

Oberländer Butter,

frische Eier

empfehlen zu laufenden Marktpreisen

Theodor Fuhr,

3.2. Werberstraße 30.

Neue holl. Häringe, marinierte Häringe, russische Sardinen, Sardines à l'hulle, Sardellen

empfehlen bestens **Paul Meyer**, 4 Erbprinzenstraße 4.

3.2. **Aecht westphäl. Bumpnickel** empfiehlt **Michael Hirsch**, Kreuzstraße 3.

S. Fehner, Zähringerstraße 88, empfiehlt täglich 3.3. **frische Wurstwaaren.**

3.3. **S. Fetznor**, Zähringerstraße 88, empfiehlt seine reinen Flaschenweine, als: **Markgräfler 1875er** . . . per Fl. 36 Pfg., **Glottenthaler**, alten . . . " " 48 " **franz. Rothwein** . . . " " 60 " **Woselwein** . . . " " 80 " **Klingelberger** . . . " " 70 " **Bordeaux** . . . " " 90 " Auf Verlangen frei in die Wohnung geliefert.

Neues Straßburger Sauerkraut empfiehlt **Michael Hirsch**, Kreuzstraße 3.

Bergmann's Theerseife gegen Hautunreinigkeit jeder Art, das anerkannt beste Mittel. Borrätzig per Stück 50 Pf. bei **Th. Brugier**, Waldstraße 10.

Eröl verkaufe ich à 35 Pf. den Liter. **Friedrich Herlau**, Langestraße 100. 2.1.

Nachtlichter, sowie sehr gut gereinigtes **Lampenöl** bei **Wilhelm Schmidt Wittwe**, Langestraße 112. 2.2.

Brönnor's Fledenwasser, namentlich zum Waschen der Glace-Gandshuhe, in Gläsern à 20 fr. und 8 fr. und in Bleiflaschen à 1 fl. 45 fr. ächt bei **Friedrich Wolff & Sohn**.

Filzhüte, Mützen, Cravatten, Herrenhandschuhe und Hosenträger empfiehlt in großer Auswahl billigst **Karl Frey**, Hoflieferant, 99 Langestraße 99.

Stepp-Nöcke zu sehr billigen Preisen bei **Karl Naupp**, Karls-Friedrichstraße 3. 3.3.

Nordhäuser



Kornbranntwein!

Uralter Nordhäuser
in Flaschen zu 1 M. 70 Pf., 1 M. 60 Pf. u. 1 M.

Nordhäuser Doppel-Korn.
Jedem Magenleidenden empfohlen in Flaschen zu 2 M. 40 Pf. und 1 M. 40 Pf.

„Passe par tout“
(Universal-Kräuter-Korn-Bitter)
in Flaschen zu 2 M. 10 Pf. u. 1 M. 20 Pf.

Nordhäuser Getreide-Kümmel.
Feinstes Frühstücksgetränk, in Flaschen zu 1 M. 70 Pf. und 1 M.

Gilka, Berliner Getreidekümmel,
acht à Flasche 1 M. 70 Pf.

Kirschenwasser, altes, 1868r,
à Flasche zu 2 M. 40 Pf., 2 M. 60 Pf. u. 1 M.,
sowie alle Sorten feinere u. ordinäre Liqueure.
Zu haben bei **F. Brügler**, Waldstraße 10.

Karl Raupp,

Karl-Friedrichstraße 3,
empfiehlt für kommende Saison das Neueste in **wollenen Tüchern, Westen, Fanchons, Kindermäntelchen, Kinderkleidchen, Flanell-Jäckchen, Couvertchen, Wagendecken, Flanell- und gewobenen Röcken** in allen Größen zu den **billigsten** Preisen. 4.3.

Gaze- u. Tüllschleier

sowie **Gaze** und **Tüll** am Stück sind in allen Farben und Qualitäten auf Lager bei

Karl Raupp,
Karl-Friedrichstraße 3.

Flanellhemden, Unterjacken und Unterhosen
empfiehlt in solidem Fabrikat zu möglichst billigen Preisen

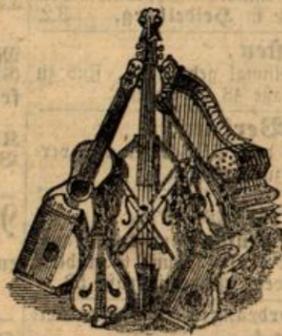
Gustav Oberst,
Wäschegeschäft,
4 Ritterstrasse.

40 Langestraße 40.
Jos. Siegler, Friseur,
empfiehlt sein Lager fertiger **Zöpfe** in allen Farben zu billigsten, aber festen Preisen.

Zöpfe
von ausgegangenen Haaren, sowie Reparaturen werden zu bekannt billigem Preise rasch fertiggestellt.
40 Langestraße 40,
neben der neuen Bierhalle. 6.6.

Hausleinwand für Betttücher ohne Naht,
Baumwolltuch für Betttücher ohne Naht
empfiehlt in schwerer Waare
Gustav Oberst,
4 Ritterstrasse 4.

H. Meyer,
Sophtenstraße 37 (Garten),
empfiehlt:
Violen, 1/4, 3/4 und 1/2 Format,
Violen (Bratschen),
Celli, 1/4, 3/4 und 1/2 Format,
Bässe,
Gitarren,
von älteren und neueren Meistern, zu den billigsten Preisen.
Deutsche und italienische Saiten.
- **Billige Notenzulte!** -
Reparaturen an allen Streichinstrumenten werden gut und billig besorgt.



Zithern

in großer Auswahl zu den billigsten Preisen, für deren Güte und Reinheit des Tones garantiert wird, empfiehlt

Joh. Badewet,
Hof-Instrumentenmachers
2.2. Wittwe.

Filz-Schuhe und Stiefel
für Herren, Damen und Kinder in großer Auswahl und schöner Waare empfiehlt
Franz Schmidt,
Schuhmacher,
Amalienstraße 15.

Handschuhwascherei.
*2.2. Militär-, Glacé- und dänischlederne Handschuhe werden jeden Tag schön gewaschen.
Mathilde Ihle, Kreuzstraße 6.

Anzeige.
Wegen Feiertage bleibt kommen- den Dienstag den 3. und Mittwoch den 4. Oktober mein Geschäft geschlossen.
N. J. Homburger.
2.2. Kronenstraße 50.

Dienstag den 3. und Mittwoch den 4. Oktober bleibt unser Geschäft Feiertage wegen geschlossen.
J. Ettliger & Wormser.

Dienstag und Mittwoch den 3. und 4. Oktober bleibt Feiertags halber unser Geschäft geschlossen.

Strans & Cie.

Das bereits über 36 Jahre hier bestehende
Commissions- und Anstalts-Büreau
von **J. Scharpf,**
welches die Fertigung von **Bitt-Gesuchen** an die höchsten Landes-, sowie jedwede andere Dienst-Stellen, nebst **Bürger-Annahms- und Heiraths-Gesuchen, Haus- und Fahrnis-Versteigerungen, die Vertreibung ausstehender Schuldposten auf gültlichem u. gerichtlichem Wege im In- und Ausland** übernimmt, sowie auf gestellte **Anfragen** gewissenhafte **Ankunft** und nach **Verlangen Rath** erteilt, befindet sich
Karlstraße 43.

Touristen-Tornister,
eigenes Fabrikat,
wasserdicht und sehr leicht, empfiehlt zu billigen Preisen
das Reiseartikelmagazin von
J. Meyer, Langestraße 136.

*2.1. **Glacé,** wasch- und dänischlederne Handschuhe werden schön und geruchlos gewaschen, desgleichen auch schwarz, grau und braun gefärbt bei **Stahl,** Langestraße 121.

Thee

in allen Sorten der Handlung **chinesischer** und **ostindischer** Waaren
von **J. T. Ronnefeld** in **Frankfurt a. M.**
zu den Preisen des Hauses in **Frankfurt a. M.**

bei **Heinrich Schnabel,**
Tuch-Waaren- und Herrenbekleidungs-Geschäft,
Langestraße 82.

4 goldene Medaillen. **Liebig** 4 Ehren-Diplome.

Company's Fleisch-Extract
aus **FRAY-BENTOS** (Süd-Amerika.)

Nur ächt, wenn die Etiquette eines jeden Topfes nebenstehenden Namenszug in blauer Farbe trägt. *Jos. Liebig*

En-gros-Lager bei den Correspondenten der Gesellschaft:
Herren **Bassermann & Herrschel** in **Mannheim.**
Zu haben bei den grösseren Colonial- und Esswaaren-Händlern, Droguisten, Apothekern etc.

Für Brautleute

übernimmt deren **vollständige Mühewaltung** bis zur gesetzlichen **Heiraths-Erlaubniß**, auch bei **auswärtigen** Behörden, das

Commissions-Bureau
J. Scharpf, Karlsstraße 43.

Anzeige.

3.3. Meinen werthen Gönnern zur Nachricht, daß auf vielseitiges Verlangen alle in das Fach der Kunstwäscherei einschlagenden Aufträge wieder bestens besorgt werden; auch wird jede Art feine Wäsche, auch Herrenhemden, mit amerikanischem Glanz versehen und gebügelt.

Cäcilie Fard, Kunstwäscherin,
Ablerstraße 5, 2. Stock.

Empfehlung.

6.4. Empfehle mich den geehrten Damen im Abnähen von Bett-Cowerten und Unterröcken, Zwickel, sowie auch 7/8 Ellen hoch auf der Maschine gesteppt. Auf Verlangen kann auch Alles dazu gestellt werden. Schöne und billige Arbeit wird zugesichert.

Frau Kühner,
Erbsprinzenstraße 22, 4. Stock.

Mittwoch den 4. Oktober trifft die erste Sendung des **Freiburger Hagenmarks** hier ein. Bestellungen können bei **Frau Schiffmacher**, alte Walsstraße 35 im 2. Stock, gemacht werden.

Straßenbesen

von Piazoan, das Zweckmäßigste und Dauerhafteste zum Reinigen von Straßen, Höfen und Ställen, à 70 Pf. per Stück bei

Emil Vogel, Bürstenmacher,
Langestraße 167.

Grabdenkmale

jeder Art werden billig angefertigt und sind solche stets vorrätzig aufgestellt bei

Hild- und Steinhauermeister
Mürnsjer,

*2.1. **Rüppurrer Straße 14.**

Hôtel Prinz Wilhelm.

Heute Früh **Wellfleisch**, Abends **Wurstsuppe**, **Leber-** und **Griebenwürste**, **Sauerkraut** und **Schwartenmagen**, was empfehlend anzeigt

Alexander Ochs.

Auch wird über die Straße abgegeben.

Mittheilungen

aus dem

Staats-Anzeiger

für das Großherzogthum Baden.

Nr. 42 vom 25. September 1876.

Inhalt.

Unmittelbare allerhöchste Entschliessungen Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs. Dienstaufträge.

Seine Königliche Hoheit des Großherzogs haben sich unter dem 6. September d. J. gnädigst bewogen gefunden, den evangelischen Pfarrer **Johannes Seitz** in Bahlingen, deßhalb Uebernahme einer Pfarrstelle in Antwerpen vorbehaltlich des Rücktritts aus dem badi-schen evangelisch-protestantischen Kirchendienst auf sein Ansuchen zu entlassen.

(Weitere Dienstaufträge bereits aus der Karlsruher Zeitung mitgetheilt.)

Verfügungen und Bekanntmachungen der Staatsbehörden.

Die Prüfung der Rechtskandidaten betreffend.

Geschäftsverlegung und Empfehlung.

Meinen werthen Kunden, sowie hohem Adel und geehrten Publikum erlaube mir hiermit ergebenst anzuzeigen, daß ich unter dem heutigen mein Geschäft von der Stephaniensstraße 26 in mein Eigenthum, **Promenadeweg 4a** (hinter dem Militärspital), verlegt habe. Durch größere Ausdehnung und zweckmäßige Anlage desselben wird es mir möglich sein, allen Anforderungen zu entsprechen. Für das mir bisher so reichlich geschenkte Vertrauen bestens dankend, bitte ich, mich auch ferner mit geschätzten Aufträgen zu beehren.

Aufträge und Bestellungen werden sowohl bei mir, als auch in meiner Niederlage **Waldstraße 30** entgegen genommen und auf das Pünktlichste und Eleganteste ausgeführt.

Karlsruhe, den 1. Oktober 1876.

W. Ohlmer,

Kunst- und Handelsgärtner.

Geschäftsübergabe und Empfehlung.

Meine Handelsgärtnerei Stephaniensstraße 26 übertrage ich vom 1. Oktober an **Hrn. G. Hummel** und bitte, das bisher dem Geschäft geschenkte Vertrauen auch auf **Hrn. G. Hummel** übertragen zu wollen.

G. Lober.

Bezugnehmend auf Obiges erlaube ich mir, einem hohen Adel und geehrten Publikum ergebenst anzuzeigen, daß ich obenbenanntes Geschäft übernommen habe und mich bestreben werde, den bisherigen guten Ruf desselben auch für die Folge durch pünktliche und reelle Ausführung der mir zu Theil werdenden Aufträge zu erhalten und zu rechtfertigen.

Ich empfehle mich daher in allen in dieses Fach einschlagenden Arbeiten, ferner in Herstellung neuer Anlagen und Unterhaltung von Gärten, sowie in der Blüthen- von lebenden und getrockneten Blumen für alle vorkommenden Fälle.

Hochachtungsvoll und ergebenst

G. Hummel, Kunst- und Handelsgärtner.

Die Möbel-, Bett- u. Spiegel-Handlung nebst Vermieth-Geschäft

von **Ferdinand Holz**, **Waldhornstraße 19** in Karlsruhe, empfiehlt neue und gebrauchte **Chiffonniere, Kommoden, Sekretäre, Waschkommoden, Napapees, Bettladen** mit und ohne **Kopf, Büffets, Schreibtische, runde, ovale, viereckige und Zulegtische, Nachttische und Waschtische, Holz-, Rohr- und Strohstühle, vollständige Betten, Kosshaar-, Stroh- und Seegrasmatrassen, ein- und zweithürige Kleider-, Bücher- und Küchenschränke, Spiegel in Gold- und braunen Rahmen.**

Herren- und Damenkoffer, Holzkoffer und Handkoffer in großer Auswahl. Auch werden ganze Einrichtungen, sowie einzelne Möbel- und Bettgegenstände miethweise sowohl für hier als auch auswärts abgegeben und billigt berechnet.

Sieb- und Drahtwaaren-Geschäft

von **Karl Dörflinger,**

88 Langestraße 88,

empfehle sein Lager in **Vogelkäfigen, Blumenkörbchen, Tafelaufsätzen, besonders in schönen korallenartigen Blumenkörben** in reicher Auswahl, **Brod- und Arbeitskörbchen, Geldkasten, Besteckkörben, Gläser- und Flaschenträgern, Topfdeckeln, Kartoffelsiebern, Hundemaulkörben, Sieben** zu allen Zwecken, **Drahtwebereien und Flechtereien,**

Drahtmatrassen,

Bürstenwaaren

in allen Sorten.

10.8.

Eisbehandlung von A. Kilber.

Meinen verehrlichen Abonnenten diene zur Nachricht, daß bei der noch warmen Witterung das Eis in bisheriger Weise fortbezogen werden kann.

Bestellungen von mindestens 10 Pfund, die bis Abends 7 Uhr gemacht sind, werden folgenden Vormittag ausgeführt.

In meinem Hause, **Karlsstraße 40**, wird zu jeder Zeit Eis abgegeben.

Kochherde.

Auf bevorstehenden **Wohnungswechsel** bringe ich mein großes Lager gut anerkannter eiserner **Kochherde** zu den billigsten Preisen in empfehlende Erinnerung.

L. Bender,

Wilhelmsstraße 2.

Heute Montag **Mehlsuppe**, frische **Leber-** und **Griebswürste**, sowie **Kesselfleisch** und **Sauerkraut** in der **Stadt Strassburg.**

! Zur Beachtung für alle Kranke !

Tausende und aber Tausende zerrütten ihre **Gesundheit** durch **Unschweifungen**. Dieselben gehen nicht allein ihrem geistigen, sondern auch ihrem **körperlichen Verfall** sicher entgegen, was sich durch **Abnahme des Gedächtnisses**, **Rückenschmerzen**, **Gliederzittern** recht deutlich bemerkbar macht. Außer den genannten sind noch **Erschlaffung d. Geschlechtsorgane**, **Klammern der Augen**, **große Erregtheit der Nerven** sichere Zeichen und Folgen obengenannter Laster. **Recht deutlich und für Jedermann verständlich** behandelt diese Vorgänge das ausgezeichnete Werk:

Dr. Retan's Selbstbewahrung,
Hilfe in allen Schwächezuständen,
Preis 3 Mark und theilt gleichzeitig die besten Mittel und Wege zur **Beseitigung aller dieser Leiden** mit. (H. 34698)
Dieses wirklich geübte Werk wurde von **Regierungen** und **Wohlfahrtsbehörden** empfohlen. Zu beziehen ist dasselbe durch jede **Buchhandlung**, auch von **G. Pöncke's Buchhandlung** in **Leipzig.** 8.1.

Sterbkassenverein für Angestellte in Baden.

Einladung.

Die diesmalige **Monatsversammlung** findet **Mittwoch den 5. d. M.,** Abends 8 Uhr, in der **Restaurations zum deutschen Kaiser, Fähringerstraße 67,** statt, wozu **sämmtliche Mitglieder** zum **zahlreichen Erscheinen** einladet, **Karlsruhe, den 1. Oktober 1876.**

Der Bezirksvorstand.

Sch. Karlsruhe, 26. September. (Sitzung des Stadtraths unter Vorsitz des Oberbürgermeisters Kanter.)
Die Aula des alten Gymnasiums wird öfters zu **Vorträgen, Abhaltung von Prüfungen** etc. benützt. Da die **Stadt selbst** Mietherin des Gebäudes ist und ihr in **letzter Zeit** durch **Großh. Finanzministerium** der **Miethzins** erheblich **gehoben** wurde, so wird beschlossen, von **nun an** für den **Tag der Benützung** einen **Miethzins** von **5 Mark** zu erheben. — Das **kaiserliche Postamt** sucht um die **Genehmigung** nach, am **Haufe Nr. 2** der **Lindenstraße** einen **Brickkasten** abzubauen zu dürfen; es wird **dagegen** nichts **eingewendet.** — Durch **Vermehrung** der **Schülerzahl** des **Realgymnasiums** ist die **Anschaffung** einer **Anzahl** von **Subsellien** geboten; das **Stadtkonvent** erhält **Auftrag**, die **Anschaffung** zu **besorgen.** — Zur **Unter richtsbeilegung** in der **Stenographie** wird dem **Gebelberger Stenographenverein** ein **Zimmer** im **alten Real gymnasiumgebäude**, **überlassen.** — Die **Lieferung** der **Steinkohlen** für's **städtische Wasserwerk** wird dem **Philipp Bomberg** hier, als dem **Meistbietenden**, **übertragen.** — Der **evangelische Kirchengemeinderath** hat die **Abicht**, in der **evangelischen Stadtkirche** die **Wasserleitung** einzuführen. **Gegenwärtig** wird nun im **nördlichen Gymnasiumshöfchen** ebenfalls die **Wasserleitung** **eingeführt** und hat **derselbe** nun das **Erfuchen** gestellt, vom **Dache** dieses **Gebäudes** aus an die **Wasserleitung** **anzuschließen** und die **Leitung** nach der **Kirche** weiterzuführen zu dürfen. Der **Stadtrath** hat das **Gesuch** **genehmigt** und die **Benützung** des **Wassers**, soweit es zu **Zwecken** der **Kirchenreinigung** und **Kohlenanfruchtung** dient, **unentgeltlich** **zugelassen.** — **Fabrikant Sebold** in **Durlach** wünscht aus der **Durlacher Karlsruher Wasserleitung**, **Wasser** zur **Speisung** von **5-6 Brunnen** in seinen **Fabriketablissemens**, zu **entnehmen.** Der **Stadtrath** ist jedoch **nicht** in der **Lage**, dem **Gesuche** zu **entsprechen.** — Das **Wirtschaftsgesuch** des **H. W. Föhrenbach** von **Freiburg** (**Café Döschner**) wird **Großh. Bezirksamt** **empfehlend** **voorgelegt.** — Im **nördlichen Mülhburgerthorgebäude** ist im **Dache** eine **Ver saggrube** **angebracht.** Zur **Vermeidung** des **hierdurch** **verursachten** **üblen Geruchs** wird **beschlossen**, diese **Grube** zu **entfernen** und das **Gebäude** **unterirdisch** zu **entwässern.** — **Während** der **Sitzung** wurde die **Mittheilung** von dem **Ableben** des **Secretärs** und **Rathschreibers** **Herrn Woyt** **gemacht.** Der **Vorsitzende** brachte dies **hiebweg** zur **Kennntniß** des **Kollegiums** und **ersuchte**, dem **Dahin geschiedenen**, welcher ein **treuer Diener** der **Stadt** war, ein **ehrendes Andenken** zu **bewahren** und **durch Erheben** von **den** **Stimmen** dem **Gefühle** **aufrichtiger Anerkennung** **Ausdruck** zu **verleihen**, was **geschah.**

Gymnasium.

Alle Schulbücher und Atlanten, die in demselben gebraucht werden, sind bei mir gut gebunden und billig zu haben.

Th. Ulrici, Buchhandlung,

3.3. Langestrass 157, dem Museum gegenüber.

Gymnasium.

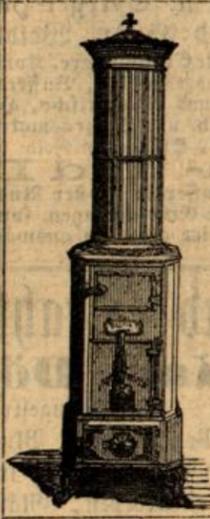
Alle in dieser Anstalt eingeführten **Lehrbücher** sind bei uns **neu** und **antiquarisch** in soliden Einbänden **billigst** zu haben.

Lager von Schreibmaterialien.

Tausch oder Ankauf gebrauchter Bücher.

Müller & Gräff,

Seminarstrasse 6, gegenüber dem Gymnasium, und Zähringerstrasse 94.



Großes Lager aller Arten eiserner Oefen.

Besonders empfehlen in reicher Auswahl neueste

Füll-Regulir-Oefen

mit Chamotte-Einsätzen

zu Steinkohlen-, Coaks- und Holzfeuerung.

Hammer & Helbling,

vormals Christ. Heidt,

Langestrass 155, gegenüber dem Museum. Beschreibungen stehen gerne zu Diensten.

Brennholz-Preise

von **J. Meister.**

Schönes buchenes Gebirgs Holz, 4 Ster	56 Mark,
forlen Scheitholz, 4 Ster	37 "
Buchenholz, gespalten, 4 Ster	62 "
Forlenholz, gespalten, 4 Ster	45 "
Buchen- und Forlenholz per Centner	2 "

verkaufte in größeren und kleineren Quantitäten. Bestellungen können bei den Herren:

- Kaufmann **Malzacher**, Langestrass,
- Jundt**, Spitalstrass,
- Dörsinger**, Ecke der kleinen Herren- und Blumenstrass,
- Bausack**, Sophienstrass 45,

sowie auf meinem Holzplaz selbst, verlängerte Sophienstrass 11, gemacht werden.

Zwei Schiffsladungen bestes **Muhrfetttschrot** und **ächte Schmiedekohlen** sind in **Mayau** für uns **eingetroffen**, und führen wir **gefällige Bestellungen** möglichst **billig** aus. Ferner empfehlen wir **gewaschene Fett-Rußkohlen**, **gewaschene Nacherer Mager-Würfelkohlen** in stets **frischer** **Sendung** von den **Zeichen**, sowie **gesiebten Klein-Coaks** **billigst.**

Birnbacher, Kunz & Comp.,

Kontor: Hirschstrass 41.

3.3.

Das Damenconfection- u. Modewaarengeschäft

Feste Preise.
Bei Baarzahlung
5 % Rabatt.

von
Julius Levinger jr.,

173 Langestraße 173,

empfiehlt

Feste Preise.
Bei Baarzahlung
5 % Rabatt.

einige Hundert Regenmäntel

schon von 11 M. an

in den verschiedenen neuen Façons, in nur guten englischen Stoffen (Waterproof, Cheviots) und in allen Farben.

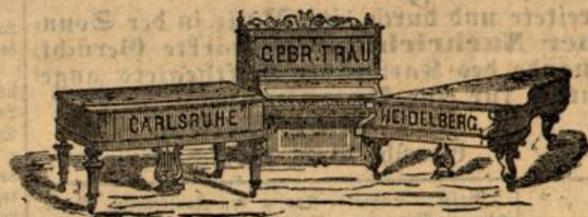
Grosse Auswahl

in

Kleiderstoffen, Châles, Wintermänteln, Morgenkleidern und Unterröcken &c.

10.5.

Gebrüder Trau, Pianoforte-Fabrik.



Pianos zu vermieten.

Große Auswahl; billige Preise.

Musiksaal: Erbprinzenstraße 4.

Liederhalle.

Heute Abend präcis 8 Uhr Fortsetzung der Einübung der neuen Chöre für das Concert.

Liederfranz.

— Heute Abend 8 Uhr Probe.
Der Vorstand.

Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag den 3. Okt. III. Quart. 104. Abonnementsvorstellung. **I. Abtheilung. Rosenmüller und Fünke.** Lustspiel in 5 Akten von Löffler. Anfang halb 7 Uhr.

Mittwoch den 4. Oktober. Theater in Baden. **Der Widerspenstigen Zähmung.** Komische Oper in 4 Akten von Hermann Götz. Anfang halb 7 Uhr.

Buchen- und Föhrenholz, klein gemacht, Ruhrfetttschrot und Stückkohlen, I. Qualität, vom Schiff, Coaks u. s. w. zu billigsten Preisen empfiehlt
M. Winter, 30 Herrenstraße.

Brauerei Höpfner.

Heute Montag den 2. Oktober

Musikalische Abendunterhaltung vom Karlsruher Quintett unter Mitwirkung des Violinisten Herrn Franz Schneider aus Mannheim.

Anfang 8 Uhr.

Neu: großes Potpourri: „Die Fledermaus“ von Joh. Strauß, arrangirt von Fr. Schneider.

Auflage
4600.

Der Pforzheimer Beobachter,

Auflage
4600.

Amtsverköndigungsblatt für den Amtsbezirk Pforzheim und Städtischer Anzeiger, empfiehlt sich für Anzeigen jeder Art.
Einrückungsgebühr 10 Pfennig per Zeile; bei Wiederholungen namhafter Rabatt.
Abonnementspreis 2 Mark per Quartal nebst Postzuschlag.

Leopoldshafen u. Maxau.

In beiden Rheinhäfen liegen fortwährend Schiffe mit

Ruhrkohlen für alle Feuerungszwecke

für mich im Ausladen.

C. W. Roth, Waldstraße 85.
 Die Kohlen werden auf der Ludwigsplatz-Brückenwaage unentgeltlich gewogen und nach dem befundenen Gewichte berechnet.

Brennholzpreise

Gebrüder Gehrlein in Maximiliansau

Buchen, gesägt und gespalten pro 50 Kilo	1 M. 70 Pf.	} franco Karlsruhe, bei Abnahme von mindestens 1200 Kilo.
Forslen, " " " " " " " " " " " "	1 M. 50 Pf.	
Forslen Scheitholz	dürr, pro Ster 8 M. — Pf.	} Fuhrlohn 1 M. — Pf. } pro Ster.
Eichen " " " " " " " " " " " "	9 M. 50 Pf.	
bei Abnahme von mindestens 3 Ster.		
Gemischtes Abfallholz	pro Wagen 17 M. — Pf.	} Fuhrlohn pro Wagen incl. Brücken-, Thor- u. Pfastergeld 3 M. 50 Pf. } pro Ster 1 M. 20 Pf.
Buchen Scheitholz, dürr	" Ster 15 M. — Pf.	
Eichene Klöße	" " " " " " " " " " " "	9 M. 50 Pf.
Anfeuerspane pro Wagen	10 Mark.	

Das Sägen des Scheitholzes wird mit 80 Pf., das Spalten mit 30 Pf. per Ster extra berechnet.

Erklärung.

Das seit drei Tagen verbreitete und durch eine Notiz in der Sonntagsnummer der „Karlsruher Nachrichten“ verstärkte Gerücht, daß „ich nicht mehr dem Verbands des Karlsruher Hoftheaters angehöre“, erkläre ich hiermit öffentlich für eine Unwahrheit.

Karl Weiser,
 Groß. Bad. Hofchauspieler.

Fremde

übernachteten hier vom 28. Sept. bis 1. Oktober.

Darmstädter Hof. Bender, Kaufm. von Baden. Singer, Kfm. v. Aachen. Schunke u. Deutsch, Kfl. v. Frankfurt. Fischer, Kaufm. v. Konstanz. Hartemid mit Tochter v. Pirmasenz.

Deutscher Hof. Schmidt, Kfm. v. Lahr. Sängers, Kfm. v. Mannheim. Bosh, Kaufm. v. Stuttgart. Reinhardt, Kfm. v. Willingen.

Englischer Hof. Davis m. Begl. von London. Ghauffard, Fabr. v. Paris. Beckmann, Apoth. m. Frau v. Meisse. v. Leitau, Oberförster m. Frau a. Pommern. Köhring, Kfm. v. Hamburg. Meier, Kaufm. v. Basel. Dorazet, Kfm. v. München. Gauger, Kfm. v. Stuttgart. Kreisemann, Kfm. v. Neuß. Gille, Kaufm. von Lippe. Worn, Kfm. v. Bunde. Nagars, Kfm. v. Kinnenburg. Herrmann, Kfm. v. Grefeld. Bart, Kfm. v. Bielefeld. Küster, Kfm. v. Bielefeld. Wiedes, Stud. v. Hamm. Brey, Maler, Brey m. Frau u. Weisleder, Kfm. v. Frankfurt. Brot m. Frau von Genf. Grunner, Kfm. v. Stuttgart. Guensen, Kfm. a. Preußen. Kieselstein, Kfm. v. Aachen. Hlungert, Kfm. v. Grefeld. Schmidt, Kfm. v. Leipzig. Frank, Polytechniker von Labor.

Erbprinzen. v. Tresslow, Major v. Dredenbosen. v. Auer, Hauptmann von Coburg. v. Jagemann, Domänendirektor v. Wertheim. Neumaier, Anwalt m. Familie v. Kaiserlautern. v. Verstedt, von Baden. Frau Haas m. Tochter v. Krumbach. Genna, Kfm. v. Bordeaux. Pohl, Kfm. v. Frankfurt. Behn, Kaufm. von Düsseldorf. Bergmann, Kfm. v. Brüssel. Wornitz, Kfm. v. Olabach. Guchendorf, Kfm. u. Lachmann, Gutsbes. von Berlin. Braun, Kaufm. von Saarbrücken. Hausmann u. Bruder von Straßburg. Ebert m. Fam. und Nagay v. St. Petersburg. Kammeiser, Professor von Sterkrade. v. Staden m. Frau a. Holland. Jenkins m. Sohn aus England. Dr. Dohme und Mühlenhof, Kfm. v. Berlin. Merken, Kfm. v. Düren. Kamlab, Kfm. v. Ebersfeld. Pohl, Kfm. v. Frankfurt. Brenner, Kfm. v. München. Köllert m. Frau von Grefeld.

Geist. Schwarz, Kaufm. von Kaufbeuren. Rump, Kfm. v. Norlingen. Dreßler, Cameralassistent v. Korf. Stockinger, Cameralassistent von Grimmenhofen. Schnei der u. Uinf, Bautechniker v. Worms. Wechtel, Kfm. m. Frau von Lahr. Vedemer, Kfm. v. Schwann. Müller, Kfm. v. Straßburg. Sibbel, Kfm. v. Münster. Schaumburg, Bahnbeamter v. Stettin.

Goldener Adler. Sommer, Kfm. v. Oera. Stein, Priv. v. Gerlachheim. Bourget, Kfm. v. Nancy. Nat lener, Kfm. v. Springen. Weder, Kaufm. v. Worms. Fromberg, Kfm. v. Freiburg. Wupflinger, Geometer v. Baden. Krimp, Buchh. v. Passau. Wuhlschmidt, Ober lehrer v. Offenbach. Reinbold, Priv. m. Frau v. Einsh heim. Berthung, Kfm. v. Frankfurt. Küfer, Kfm. v. Grünstadt. Hummel, Kfm. v. Kirchheim. Weiser, Kfm. m. Frau v. Stuttgart.

Grüner Hof. Dr. v. Weirich von Mülhausen v. Weirich, General u. Zimmermann, Kfm. v. München. Groh, Postverwalter u. Bauer, prakt. Arzt v. Unter steinach. Schmidt, prakt. Arzt v. Baden. Bunnens berg, Kaufm. von Pfälzen. Speyerer m. Frau, Urban u. Mühlenhausen, Kfl. v. Frankfurt. Lampesch, Kfm. v. Miltensweiler. Baumgärtner, Kaufm. von Berlin. Valentin, Kfm. v. Straßburg. Kleinhardt, Kfm. von Leipzig. Carlebach, Kfm. v. Stuttgart. Würmsler, Kfm. v. Mannheim. Gaan, Kfm. v. Geln. Fintseisen, Kfm. v. Freiburg. Huber, Kfm. v. Richtersweil. Reiningger, Kfm. v. Straßburg. Remmel, Kfm. v. Berlin. Kir chner, Kfm. v. Wien. Neumann, Kfm. v. Leipzig. Lech ner, Kfm. v. Passau. Meyer, Prof. v. Konstanz. Atten loh, Direktor v. Daagen. Müller m. Frau, Kind, Kfm. u. Wagholder m. Frau v. Stuttgart. Ruh m. Schwe ster v. Frankfurt a. M. Fulda, Polytech. v. Dautsburg. Müller m. Frau v. Zürich. Braun, Kfm. v. Pirmasenz. Krämer, Kaufm. von Freiburg. Wille, Ing. v. Wien. Gramlich v. Hebelberg. Winkler, Kaufm. v. Barmen. Hartmann, Kfm. v. Nürnberg. Wetiger u. Kustmann, Kauf. v. Berlin. Gaunburg m. Frau v. London. von Stetten, Oberlieutenant. v. Straßburg.

Hotel Große. Frau Groß m. Fam. v. Pforzheim. Seig, Kfm. v. Betts. Thalberg u. Kreis, Kauf. von

Berlin. Bischoff u. Müller, Kfl. v. Frankfurt. Froh mann, Kfm. v. Aachen. Scherer, Kfm. v. Mannheim. Meyer, Kfm. v. Limburg. Schulte, Kfm. v. Mainz. Nagel, Kfm. v. Eibing. Mayer, Kaufm. v. Worms. Mayer, Kaufm. v. Ghrplingen. Schmitt, Kaufm. von Bremen. Köbke, Kaufm. von Biesbach. Guitzenstein, Marx u. Bed, Kfl. v. Frankfurt. Niche, Kfm. von Grefeld. Frank, Kfm. v. Brau. Frankfurter, Kfm. v. Stuttgart. Michel, Kfm. v. Stettin. Scherrer, Kfm. v. Mannheim. Gantischmacher, Kaufm. v. Heddesheim. Benz, Kfm. v. Mainz. Viettsdörfer, Kfm. v. Berlin. Lichtberger, Kfm. v. Speier. Duidin m. Frau von Straßburg. v. Zehmen von Dschap. Dr. Gumbel mit Frau v. Speier. Treupel m. Sohn v. Frankfurt. Frau Direktor Kuhn m. Tochter v. Tauberbischofsheim. Sei ther, Kfm. v. Landau. Wächter, Kfm. v. Reiz. Neuh aus, Kaufm. v. Barmen. Welling, Kaufm. v. Grefeld. Schürholz, Kaufm. v. Detmold. Antbauer, Kaufm. von Wertheim. Heymann, Kfm. v. Grefeld. Böhme, Kfm. v. Berlin. Malten, Kfm. v. Frankfurt. Menge, Kfm. v. Bielefeld. Haasteb. Kaufm. v. Düsseldorf. Walter, Kfm. v. Mannheim. Mayer, Kfm. v. Ehlingen. Benda, Kfm. v. Hannover. Hugo, Kfm. v. Berlin. Lu vier u. Bouard, Kfl. v. Paris.

Hotel Stoffleth. Weber, Kfm. v. Kaiserlautern. Beuler, Kfm. v. Straßburg. Henlein, Kfm. v. Lud wigsburg. Steinhell, Kaufm. v. Mannheim. Ohlson, Priv. v. Gannstadt. Eilers, Maler v. Hamburg. Sa rasin u. Levi, Kfl. v. Frankfurt. Peter, Kaufm. von Achern. Käufer, Kfm. v. Laubenheim. Marum, Kfm. v. Calp. Gräulich, Kfm. v. Mannheim. Vogel, Kfm. v. Wertheim. Stöckle, Kfm. v. Achern. Staub, Kfm. v. Geln. Witzler, Kfm. v. Mainz. Ferrin, Pfarrer v. Kudenheim. Dr. Angermann v. Freiburg. Volden wid m. Fam. v. Darmstadt. Gamma, Kfm. v. Hamburg. Gehen, Apoth. v. Müddersheim. Durler, Apoth. v. Mü deroth. Adlaub, Kfm. v. Zell. Hergt, prakt. Arzt v. Schönau. Mayer, Kfm. v. Geln. Abbt, Ing. v. Augsb urg. Baumgard. Steuerkontrolleur m. Frau v. Eins heim. Mohren, Kfm. v. Friedrichshafen. Lüstner, Kfm. v. Leipzig. Schubert, Kfm. v. Konstanz. Gellert, Kfm. v. Bremen.

Raffauer Hof. Meier, Kfm. m. Sohn v. Geln. Lang, Kfm. v. Straßburg. Strauß, Kfm. v. Mann heim.

Prinz Max. Lenzer, Agent v. Düsseldorf. Mich lis, Advokat v. Magdeburg. Rings, mit Familie von London. Hamer, Kfm. v. Willingen. Star, Kfm. v. Stuttgart. Sänger, Kfm. v. München. Sarant, Kfm. v. Venedig. van Straden, Kfm. v. Amsterdam. Geb hardt v. Lambrecht. Vergiller m. Fam. v. Lyon. Sen degger, Stud. v. St. Gallen. Schottow, Stud. von Lichtenfels. Michaw, Stud. v. Kraau. Engels, Fabr. v. Frankfurt. Winter, Kfm. v. Stuttgart. Dehl, Kfm. v. Pforzheim. Kurier, Kfm. v. Erlangen. Witterer, Kfm. v. Waldbut. Noe, Kfm. v. Mannheim. Bertz helmer, Kfm. v. Offenburg. Feggethier, Kaufm. von Schwäbisch-Hall.

Reichs-Adler. Abel, Fabr. v. Schriesheim. Vadll, Priv. a. Afrika

Nothes Haus. Gildemeister, Kaufm. v. Bremen. Kauschenbach, Kaufm. v. Tauberbischofsheim. Walter, Kfm. v. Frankfurt. Kühne, Kfm. v. Dreden. Reib, Kaufm. v. Erlenburg. Spatschell, Kaufm. v. Heilbronn. Jürg, Rent. von Geln. Scheunemann, Kfm. v. Leipzig. Frau Mayer, Rent. von Waldbut. Fleig, Lehrer mit Sohn v. Badenweiler. Dr. Haas v. Weisenburg v. Schweifhard, Bez.-Förster m. Sohn v. Lörrach. Gaaf, Kfm. v. Gillingen. Bränle, Kfm. m. Sohn v. Em ppingen. Brach, Dekorations-Maler von Schaffhausen. Niegel, Stationsassistent v. Waldbut. Lachenauer, Bild hauer v. Kürnberg. Stoker m. Frau v. Mainz.

Schwarzer Adler. Sidingler, Expeditör v. Spöb. Leibinger, Kfm. v. Freiburg.

Schwarzwälder Hof. Hirschbuhl, Brauer von Sigmaringen. Bauer, Lehrer v. Neunkirchen. Zeller, Justizassessor v. Nagold. Dürr, Kfm. v. Nonnenweiler. Hollander, Photograph v. Dortmund.

Silberner Anker. Schmidt u. Braun, Kameral practikanten v. Konstanz. Schlauch, Kfm. v. Adelshofen. Künple, Kaufm. v. Eppingen. Dörger, Postleude von Gengenbach.

Israelitische Religionsgesellschaft.

Montag den 2. Okt. Abendgottesdienst:	5 ⁴⁵ Uhr.
Dienstag den 3. Okt. Morgengottesdienst:	7 ³⁰ "
Nachmittagsgottesdienst:	4 ³⁰ "
Abendgottesdienst:	6 ¹⁵ "
Mittwoch den 4. Okt. Morgengottesdienst:	7 ³⁰ "
Nachmittagsgottesdienst:	4 ³⁰ "
Fest-Ausgang:	6 ²⁰ "

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von B. Müller, in Karlsruhe.